

Unterrichtsinhalte der Jahrgangsstufe 9 im Fach Deutsch

Thema: Die Macht der Medien – Sachtexte und Medien untersuchen

Massenmedien – Unterscheidung zwischen Informationen und Meinungen, Medien auf dem Prüfstand – schriftliche Stellungnahme, Podcasting

Kompetenzen:

Die Schüler analysieren diskontinuierliche Texte (Schaubilder, Diagramme, Tabellen etc. – ein Schwerpunkt ist die JIM-Studie des Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest, die jährlich erhoben wird) zum Thema „Medien und Medienkompetenz“ unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und setzen diskontinuierliche Texte funktional ein (z.B. Grafiken, Schaubilder, usw.). Sie verfügen über die notwendigen Hintergrundinformationen, die Fachterminologie und die Methoden zur Untersuchung diskontinuierlicher Texte.

Thema: Wir diskutieren Konflikte des Alltags (Argumentation), besonders textbasierte Argumentation zum Thema „Medien“ (anknüpfend an das vorhergehende Thema)

Kompetenzen:

Schwerpunkt:

Die Schüler verfassen argumentative Texte analysieren medial vermittelte Sachtexte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten, verfassen formalisierte kontinuierliche Texte, untersuchen die Informationsvermittlung und Meinungsbildung in Texten der Massenmedien (vor allem zu jugendspezifischen Themen) und berücksichtigen dabei auch medienkritische Positionen. Sie verfügen über die notwendigen Hintergrundinformationen, die Fachterminologie und die Methoden zur Untersuchung medial vermittelter Texte.

Schüler verfügen in Auseinandersetzungen über eine sachbezogene Argumentationsweise; setzen Redestrategien ein; bewerten Gesprächs- und Argumentationsstrategien und erarbeiten Kompromisse (eigene und fremde Gespräche strukturell untersuchen; das Verhältnis von Information, Argumentation und Appell kennzeichnen), die Schülerinnen und Schüler verfassen unter Beachtung unterschiedlicher Formen schriftlicher Erörterung argumentative Texte (Thesen entwickeln, Argumente sammeln und ordnen, korrekt zitiert belegen, Argumente durch Beispiele veranschaulichen, Schlussfolgerungen ziehen; Argumentationsgang einer Vorlage zusammenfassen; Argumente überlegt anordnen, Gegenargumente begründet zurückweisen, z.B. in einer Resolution oder Leserbrief). Die Schülerinnen und Schüler verstehen komplexe Sachtexte (vor allem argumentative Texte, Reden unter Berücksichtigung rhetorischer Mittel; Nachricht, Kommentar; Textfunktion berücksichtigen, Thema, Argumentationsgang, Stilmittel erkennen, Aussageabsicht erschließen, Zusammenhang zwischen Autorintention, Textmerkmalen, Leseerwartungen und Wirkungen erfassen; Texte auf Realitätsgehalt prüfen; zwischen Information und Wertung unterscheiden, Schlussfolgerungen ziehen, Stellung zu den Aussagen beziehen).

Thema: Wir analysieren (motivgleiche) lyrische Texte (Gedichte zum Thema Liebe und Sehnsucht)

Kompetenzen:

Die Schüler analysieren Texte und Textauszüge (hier: lyrische Texte) unter

Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise (formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen; Deutungshypothesen erstellen) , erschließen (beschreiben und deuten) lyrische Texte mit Verfahren der Textanalyse auch unter Einbeziehung historischer und gesellschaftlicher Fragestellungen (Textinhalt wiedergeben; spezifische Formen und Merkmale lyrischer Texte untersuchen und ihre Funktion bestimmen; an einem Beispiel Epochenmerkmale identifizieren und berücksichtigen – Wort-, Satz-, Gedankenfiguren, Bildsprache)

Thema: Generationenkonflikt und Kommunikationsprobleme in epischen Texten

Analyse und Interpretation von (Kurz-)Geschichten, Erzählungen, Romane, Ganzschriften, Kurzgeschichten bzw. Textteile umschreiben und entwickeln

Kompetenzen:

Die Schüler analysieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise, kennen und verstehen altersstufengemäße epische Texte und schätzen deren Wirkungsweisen ein (Erzähltexte und Ganzschriften: Kurzgeschichten, Roman; Handlung erfassen, Besonderheiten der Textsorte erkennen; die handelnden Personen charakterisieren; Gestaltungsmittel in ihrer Funktion beschreiben; sich mit den Texten auseinandersetzen, indem das Gelesene auf Kontexte bezogen wird; Methoden zur Untersuchung medial vermittelter Erzähltexte verfügen – Film, Literaturverfilmung), beherrschen sprachliche Verfahren und können diese beschreiben .

Thema: Erarbeitung von Konflikten in Dramen

Drama oder Dramenauszüge, Episches Theater, Rezensionen, Theaterbesuch oder Videoaufzeichnung

Kompetenzen:

Die Schüler beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens. (Schreibplanung: Zielsetzung, Deutungshypothesen, Gliederung, Stoffsammlung; Entwicklung strukturierter, verständlicher, sprachlich variabler und stilistisch stimmiger Entwürfe; sprachliche Mittel einsetzen; Zitate in Texte integrieren; sprachliche und inhaltliche Überarbeitung: Aufbau, Inhalt und Formulierungen hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen), verstehen und erschließen dramatische Texte unter Berücksichtigung struktureller, sprachlicher und inhaltlicher Merkmale und arbeiten gestaltend mit Texten .

Leistungsbewertung: 2 Klassenarbeiten/ Halbjahr, sonstige Mitarbeit

(Wochenplanaufgaben, mdl. Beteiligung, sonstiges Engagement, Ordnung - Hefte z. B., Bereithalten von Materialien)